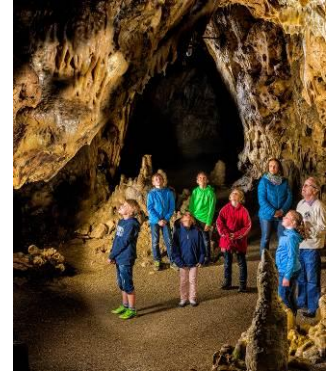


Der Höhlen- und Heimatverein Giengen-Hürben 2002 e. V.

Der Verein betreibt mit außerordentlichem bürgerschaftlichem Engagement die HöhlenErlebnisWelt Giengen-Hürben rund um die Charlottenhöhle. Der Verein wurde dazu eigens im Jahr 2002 gegründet und hat mittlerweile rund 180 Mitglieder. Die Anzahl der in Zusammenhang mit der gesamten HöhlenErlebnisWelt geschaffenen Arbeitsplätze ist bis heute auf rund 80 angewachsen, was den Erfolg des enormen Engagements des Höhlen- und Heimatvereins widerspiegelt. Auch zum Bau und zur Einrichtung des Höhlenhauses hat der Verein einen nicht unerheblichen Beitrag geleistet. Genauso ist dem Engagement des Vereins die im Jahr 2011 in der Charlottenhöhle neu installierte Höhlenbeleuchtung zu verdanken.



Der Höhlen- und Heimatverein Giengen-Hürben bietet mit einer großen Gruppe gut ausgebildeter Höhlenführer fachkundige Führungen durch die Charlottenhöhle an. Im Höhlenhaus werden Gäste informiert und verköstigt. Zudem stellt der Verein jedes Jahr ein attraktives Veranstaltungsangebot für alle Altersstufen auf die Beine.



Die HöhlenErlebnisWelt Giengen-Hürben

In der **Charlottenhöhle** – mit 587 m eine der längsten begehbaren Schauhöhlen Süddeutschlands – wandeln die Gäste auf den Spuren von Höhlenbären und Fledermäusen. Die Höhle wurde vor langer Zeit durch die Kraft des Wassers geschaffen. Danach entstand in vielen tausend Jahren ein wahres Wunderwerk an Tropfsteinen. Seit August 2011 erstrahlt die Höhle dank einer vollständig neuen und innovativen LED-Beleuchtung in fantastischem Glanz. Die Höhle wurde als eine der ersten Schauhöhlen bundesweit mit solch einer modernen Beleuchtung ausgestattet. Ein Zeitreisepfad begleitet den kurzen Aufstieg zum Eingang der Charlottenhöhle, vom Hier und Jetzt zurück in die Zeit des Höhlenbären.



Das **Erlebnismuseum HöhlenSchauLand** am Fuße der Höhle bietet unter dem Motto „Faszination Höhle.Mensch.Natur“ eine spannende Zeitreise durch die Erdgeschichte. Auf einer Ausstellungsfläche von 450 Quadratmetern versprechen modernste Ausstellungstechniken und verblüffende Inszenierungen eine Wissensvermittlung auf unterhaltsame Weise. Die Besucher können in die Welt eines Jurameeres eintauchen oder als archäologische Forscher Grabungs- und Datierungsmethoden anwenden. Themen wie beispielsweise „Das Leben



der Fledermäuse“ machen den Besuch zu einem interessanten und nachhaltigen Erlebnis. Wechselausstellungen in Verbindung mit museumspädagogischen Veranstaltungen sorgen für ein attraktives und jeweils aktuelles Angebot.



Anschaulich informiert das als Langhaus konzipierte **HöhlenHaus** über die Entstehung der Höhle, die Entdeckung am 9. Mai 1893 und nicht zuletzt über die Einweihung der Tropfsteinhöhle. Benannt wurde sie einst nach der Königin Charlotte von Württemberg. Als Portal zum GeoPark Schwäbische Alb ist das HöhlenHaus eine interessante und kurzweilige Informationsstätte zu den Besonderheiten der hiesigen Karstlandschaft und gleichzeitig auch zu den Anfängen der menschlichen Kunst und Kultur vor mehr als 35.000 Jahren im angrenzenden Lonetal. Rund um das HöhlenHaus lockt neben einem Versammlungsplatz mit geheimnisvollem Klangbaum ein Wasserspielplatz für Kinder. Ein spannendes Abenteuerareal mit Höhlensystem sowie Hütten, Spielwand und -geräten lädt die Kleinen zum Entdecken ein.



Auch **Wohnmobilreisende** kommen in Giengen-Hürben mit einem attraktiven Stellplatz voll auf Ihre Kosten. Nur einen Steinwurf von der HöhlenErlebnisWelt entfernt liegt dieser in ruhiger, landschaftlich attraktiver Lage im Grünen. Strom, Wasser, Abwasser und Entsorgungsmöglichkeiten sind vorhanden, im HöhlenHaus können tagsüber die Sanitäreinrichtungen genutzt werden und auch die umliegenden Sehenswürdigkeiten sind gut erreichbar.

LEADER-Förderung

Die HöhlenErlebnisWelt mit HöhlenHaus, Außenareal und Höhlen-SchauLand wurde durch das europäische Programm LEADER+ als Leitprojekt gefördert. Auch die neue LED-Beleuchtung in der Charlottenhöhle wurde durch LEADER-Fördermittel ermöglicht. Hiermit ist die Stadt Giengen Giengen in den letzten Jahren in den sanften Tourismus eingestiegen. Neben dem bekannten Steiff Museum ist die HöhlenErlebnisWelt inzwischen ein weiterer Magnet für auswärtige Besucher und darf sich jährlich über mehr als 150.000 Besucher freuen.



Kontakt:

HöhlenErlebnisWelt Giengen-Hürben /
Höhlen- und Heimatverein Giengen-Hürben
1. Vorsitzender Eduard Geisser
Lonetalstr. 61, 89537 Giengen-Hürben
Tel.: +49 (0)7324 / 987146, Internet: www.hoehlenerlebniswelt.de

